



HESSISCHER LANDTAG

24. 02. 2009

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Antrag der Fraktionen der CDU und der FDP betreffend Jobmotor Flughafen Frankfurt am Main - Ausbau und Zehntausende Arbeitsplätze kommen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die Erweiterung des Frankfurter Flughafens um eine neue Landebahn und die damit verbundenen Investitionen in Höhe von rund 4 Mrd. € für das größte unternehmensfinanzierte Bauvorhaben in der Bundesrepublik Deutschland stehen. Bereits heute sichert der Flughafen rund 70.000 Arbeitsplätze auf dem Flughafen selbst und noch einmal rund 120.000 in der Region. In den Gutachten der Experten wird der jetzt geplante Flughafenausbau im direkten und indirekten Umfeld weitere 40.000 Arbeitsplätze schaffen.
2. Der Landtag begrüßt, dass der Hessische Verwaltungsgerichtshof mit seiner Entscheidung vom Januar 2009 die Aufnahme der Bauarbeiten am Flughafen ermöglicht und damit den Weg für private Investitionen und die Schaffung Zehntausender Arbeitsplätze freigegeben hat.
3. Der Landtag betont, dass im Rahmen des rechtlich Möglichen der bestmögliche Schutz der Nachtruhe der Bevölkerung umgesetzt werden muss. Der Landtag erhofft sich eine baldige Klärung der in diesem Zusammenhang bestehenden offenen Rechtsfragen gegebenenfalls durch den Hessischen Verwaltungsgerichtshof und das Bundesverwaltungsgericht.
4. Der Landtag unterstützt die Landesregierung bei der Durchführung des bereits gegründeten "Forums Flughafen und Region" (FFR). Der Landtag hält das Forum für ein wirksames Instrument zum Dialog und zur Vereinbarkeit unterschiedlicher Interessen. Maßnahmen zur Lärmreduzierung werden eine besondere Rolle spielen.
5. Der Landtag bittet die Landesregierung, die enge Zusammenarbeit der Flughäfen Frankfurt Rhein-Main und Frankfurt-Hahn weiter zu verbessern. Dadurch wird die Wettbewerbsfähigkeit der Region Rhein-Main weiter gestärkt.

Wiesbaden, 24. Februar 2009

Für die Fraktion der CDU
Der Parl. Geschäftsführer:
Wintermeyer

Für die Fraktion der FDP
Der Parl. Geschäftsführer:
Blum